

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 5 (1978)
Heft: 1

Anhang: [Lokalnachrichten] : Frankfurt, Köln, Düsseldorf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Schweizer Verein
»Helvetia« Köln**

Jahresrapport

Erfolgreich beschloss der Schweizer Verein «Helvetia» das vergangene Jahr mit der Weihnachtsfeier im Festsaal der Wolkenburg. Präsident Balsiger konnte über 250 Teilnehmer begrüßen. Botschafter Gelzer sprach Grussworte, und Pfarrer Corsten hielt die Weihnachtsansprache. Für die festliche Musik zeichnete Dr. Ulrich Müller und für tänzerische Einlagen eines Kinderballetts Frau Matthews-Ceelen verantwortlich. Nach der Ehrung von 24 Senioren bzw. Seniorinnen durch den Vorstand nahm der Nikolaus, begleitet von seinem Schmutzli, das Zepter in die Hand. Er rühmte den festlich eingerichteten Saal, ein Werk des Schweizer Frauenclubs unter der Leitung von Frau Rose Balsiger, verriet auch schon etwas über Vorhaben des Vorstandes im neuen Jahr '78, insbesondere was eine neue Satzung betrifft und rief dann die große Zahl Kinder in kleinen Gruppen zu sich auf die Bühne. Nach anfänglichem Zögern löste sich die anfängliche Angst, und es folgten die Vorträge in bunter Folge, einmal ein Gedicht, dann ein Musikstück und dann sogar eine kleine Weihnachtsgeschichte.

In den ersten Tagen des neuen Jahres musste der Präsident Kenntnis davon nehmen, dass Erich Werder, seit 20 Jahren in Köln und unermüdlich für den Verein und seine Sektionen tätig, in die Heimat zurückkehrt. So heißt es, Dank und Anerkennung ihm, seiner Gattin wie auch Tochter und Sohn auszusprechen. Erich Werder war zuletzt Vorsitzendes des Vereins, Vizepräsident der Schützengesellschaft und Initiator des Schweizer Kegelklubs.

Dem Senior und Grandseigneur des Vorstandes, Max Demmer und seiner Gattin, durfte der Vorstand am 12. Januar zur Goldenen Hochzeit gratulieren. Um den Aufstieg des Vereins zu seiner heutigen Bedeutung hat sich das Ehepaar grosse Verdienste durch Rat und Tat erworben. EB

**Schweizer Gesellschaft
Frankfurt a. M.**

Jungschützenkurs in Frankfurt

Die Schützensektion der Schweizergesellschaft Frankfurt am Main veranstaltet 1978 wiederum ein Jungschützenkurs. Teilnahmeberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer der Jahrgänge 1958–1962. Auskunft erteilt der Schützenmeister H. Bauer, Dotzheimer Str. 58, 6200 Wiesbaden.

Wiesbaden und Umgebung

Der Schweizerverein Wiesbaden und Umgebung wird die bisherige Regelung auch 1978 beibehalten:

Senioren treffen sich jeden zweiten Mittwoch des Monats ab 15.00 Uhr (Local wird jeweils bekanntgegeben).

Junioren treffen sich jeden zweiten Dienstag des Monats ab 20.00 Uhr in der Weinstube «Zum Uhrturm» in der Marktstraße in Wiesbaden. Auskunft erteilt der Präsident, H. Bauer, Dotzheimer Str. 58, 6200 Wiesbaden, Telefon 0 61 21 - 44 26 56.

**Tournée der Festival
Strings Lucerne**

Leitung: Rudolf Baumgartner

5. 3. 1978, Reutlingen, Liszt-Halle
8. 3. 1978, Fürth, Stadttheater
9. 3. 1978, Mönchengladbach, Kaiser-Friedrich-Halle
10. 3. 1978, Herne, Kulturzentrum
12. 3. 1978, Greven, Aula des Gymnasiums.

In Mönchengladbach und Greven wird u. a. jeweils ein Werk von Peter Benary aufgeführt.

Sie sind nicht allein – die Migros Bank ist auch hier.

Für einen Schweizer Bürger in Deutschland ist es besonders praktisch, ein Konto bei einer Schweizer Bank in Deutschland zu haben. Und die MIGROS BANK ist die einzige Schweizer Bank hier.

Sie kennt sich aus in den hiesigen Verhältnissen und steht Ihnen bei allen Fragen gern mit ihrem Rat zur Verfügung. Vor allem erleichtert sie den Geldverkehr und bietet sich an als ideale Drehscheibe. Sie können Ihre Bezüge in Deutschland hier deponieren. Sie können Zahlungen aus der Schweiz dorthin lenken. Und wenn Sie wollen, können Sie – oder Ihre Angehörigen – auch aus der Schweiz über Ihr Konto hier verfügen. Ganz zu schweigen von den interessanten Zinsen.

MIGROS BANK

DIE SCHWEIZER BANK IN DÜSSELDORF
Telefon (0211) 484551

Sparkonten · Sparbriefe · Festgelder · Wertpapiere · Kredite

Um diese Dienste und Vorteile zu nutzen, brauchen Sie nicht einmal an unsere Schalter zu kommen. Rufen Sie uns einfach an oder nennen Sie uns Ihre Wünsche mit diesem Informationscoupon.

Informationscoupon

An die MIGROS BANK Kaiserstraße 5 4000 Düsseldorf 1
Mich interessiert

- Konto für meine hiesigen Bezüge
 - Zinsen und Konditionen
 - Abwicklung von Zahlungen aus der Schweiz
 - Dispositionen über das Konto von der Schweiz aus
- Bitte informieren Sie mich.

Name 

Anschrift 

Telefon 